

PT-Plätze in ausreichender Zahl vorhanden!
www.kjp-dresden.de

Auf einen Blick

Durch die enge Kooperation mit der KJP des UKD können sämtliche Ausbildungsabschnitte „unter einem Dach“ absolviert werden. Für jeden Ausbildungsteilnehmer stehen, insbesondere für die 1.200 Stunden „Klinikjahr“ als auch die 600 Stunden Praktische Ausbildung, genügend Plätze zur Verfügung.

Wir bieten:

- fachlich besonders qualifizierte Dozenten*innen und Supervisoren*innen mit langjähriger praktischer Erfahrung
- für die Praktische Tätigkeit und Praktische Ausbildung Kooperationsvereinbarungen mit weiteren Praxiseinrichtungen in über zehn Bundesländern
- faire Rückvergütung im Rahmen der Praktischen Ausbildung
- Unterstützung i.S. eines flexiblen Ausbildungsablaufs, z.B. bei Schwangerschaft, Promotion oder veränderten Lebensumständen
- weitreichende Vernetzung im Versorgungs-, universitären sowie berufspolitischen Bereich
- intensives Therapietraining (teilweise im Rahmen von Forschungsprojekten) mit vielfältigen Interventionsmöglichkeiten
- die Möglichkeit zur begleitenden Promotion sowie zur Ergänzungsausbildung zum Psychologischen Psychotherapeuten (PP) (nur für Psychologen)

Transparente Kosten

Die Ausbildungskosten betragen 14.235 € (bzw. 15.135 €, wenn Sie kein Mitglied der DGVT werden möchten; Stand 01/2020), und werden quartalsweise über drei bzw. fünf Jahre abgebucht.

Zusätzlich sind die Einzelsupervision (50 Stunden x 100 € = 5.000 €), Fahrt- und Übernachtungskosten bei Gruppenselbsterfahrung (4x ca. 150 €) sowie die Anmeldegebühr zur staatlichen Prüfung (ca. 250 €) zu leisten. Damit sind sämtliche Kosten abgedeckt.

Diese Kosten werden i. d. R. vollständig durch entsprechende Einnahmen während der Praktischen Ausbildung gedeckt, da wir die Therapieerlöse anteilig an die Ausbildungsteilnehmer*innen rückvergüten (>20.000€).

Zugangsvoraussetzungen

Diplom oder Master in Psychologie (universitär, mit Schwerpunkt oder mind. 9 ECTS in Klinischer Psychologie).

Diplom, Master oder mindestens Bachelor in Sozialpädagogik, Pädagogik oder Erziehungswissenschaften. Ausbildungsteilnehmer*innen mit einem Bachelorabschluss verpflichten sich, parallel zur Ausbildung ein Masterstudium zu absolvieren.

Auswahlverfahren

Die Eignung für die Ausbildung zum*r Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten*in wird über eine Vorauswahl anhand der Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Abschlusszeugnisse und -urkunden sowie Motivationsschreiben) und anschließendem Auswahlgespräch durch das DGVT-Institut festgestellt.

Bewerbung

Wir informieren Sie gerne über die Inhalte und besonderen Schwerpunkte der KJP-Ausbildung an unserem DGVT-Institut, über Kursbeginn, Auswahlverfahren und Kosten. Lernen Sie unser DGVT-Institut sowie die verantwortlichen Psychotherapeuten kennen!

Bewerbungen sind jederzeit möglich.

Über unser Online-Bewerbertool oder per E-Mail an:

E-Mail: mail@kjp-dgvt-dresden.de

Bewerbertool: bewerbung.kjp-dgvt-dresden.de

Für Fragen und Informationen melden Sie sich gern unter der angegebenen E-Mail-Adresse oder telefonisch unter 0351 – 208 602 91.

Website: www.kjp-dgvt-dresden.de



AUSBILDUNG

mit staatlicher Approbation

KINDER- UND JUGENDLICHEN-
PSYCHOTHERAPEUT*IN



Ausbildungsstätte

KJP Regionalinstitut Sachsen der DGVT GmbH
Neubühlauer Str. 12, 01324 Dresden

in Kooperation mit

Klinik und Poliklinik für Kinder- und
Jugendpsychiatrie und -psychotherapie
des Universitätsklinikums
Carl Gustav Carus Dresden



Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*in

Die Aufgabe eines*einer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten*in ist die Diagnostik, Beratung und Behandlung sowie Prävention von psychischen Störungen bei Kindern und Jugendlichen bis zum 21. Lebensjahr. Dabei ist die Versorgungslage für psychotherapiebedürftige Kinder und Jugendliche in Deutschland nach wie vor unzureichend. Selbst an beliebten und als überversorgt geltenden Standorten (wie Groß- und Universitätsstädten) herrscht ein Mangel an entsprechend ausgebildeten Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten*innen.

Zu September 2020 tritt das **neue Psychotherapeutengesetz** in Kraft. Damit verändern sich die Zugangsvoraussetzungen für den Beruf als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*in deutlich.

Durch eine **Übergangsregelung** können nach altem Psychotherapeutengesetz Absolventen*innen der Studiengänge Psychologie, Pädagogik, Sozialpädagogik und Erziehungswissenschaften noch die Ausbildung zum*zur Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten*in absolvieren (muss bis 2032 abgeschlossen sein). Danach ist dies für die genannten Studiengänge nicht mehr möglich.



Unser Angebot

Einmalig in Sachsen wird die Ausbildung zum*zur Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten*in „unter einem Dach“, in enger Kooperation zwischen DGVT und der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie des Universitätsklinikums Dresden (KJP des UKD) angeboten. Damit haben alle Ausbildungsteilnehmer*innen unter anderem die Möglichkeit einen Ausbildungsplatz für das „Klinikjahr“ (Praktische Tätigkeit 1) an der KJP des UKD zu bekommen. Zudem können die eigenen Therapiepatienten*innen im Rahmen der Praktischen Ausbildung in unserer DGVT-Institutsambulanz, der KJP des UKD oder in weiteren kooperierenden Lehrpraxen absolviert werden.

Unsere DGVT-Institutsambulanz und die KJP des UKD bieten umfassende diagnostische und psychotherapeutische Hilfen bei allen Formen von Verhaltensauffälligkeiten und psychischen Störungen mit Krankheitswert bei Kindern und Jugendlichen bis zum 18. bzw. 21. Lebensjahr an.

Ausbildungsinhalte

Die Ausbildungsinhalte gestalten sich entsprechend den bundesweit geltenden, gesetzlichen Vorgaben der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten*innen.

Theorie (600 h) Grundkenntnisse psychotherap. Arbeitens sowie Spezialkenntnisse in VT	
Selbsterfahrung (120 h) begleitete Reflexion	
Praktische Tätigkeit 1 (1.200 h) „Klinikjahr“	Praktische Ausbildung (600 h) eigene Behandlungsfälle
Praktische Tätigkeit 2 (600 h)	Supervision (150 h) Gruppe + Einzel

Die Ausbildung erfolgt an unserem Institut i.d.R. über einen Zeitraum von fünf Jahren und kann damit berufsbegleitend absolviert werden. Eine Ausbildung in Vollzeit ist auf Nachfrage möglich.

Die gelungene Kooperation mit der KJP des UKD ermöglicht eine ideale Vorbereitung auf die zukünftige Tätigkeit als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*in. Theoretische Ausbildungsinhalte werden optimal mit umfassenden, praktischen Erfahrungen sowie aktuellen Erkenntnissen aus der Forschung verknüpft.

Wir legen großen Wert auf eine gute Betreuung und Begleitung der Ausbildungsteilnehmer*innen während der Ausbildung.